

Herr Bohlscheid erklärt, dass der Entwurf der Jahresrechnung 2017 fertiggestellt ist. Das Ergebnis fällt deutlich besser aus als die Planung das vorsah. Der Fehlbetrag hat sich gegenüber der Planung (rd. 2.800.000 €) deutlich verringert und beträgt nur noch 400.000 €. Gründe hierfür sind die Rückzahlung aus der LVR-Umlage (rd. 600.000 €) sowie Abweichungen bei den Pensionsrückstellungen in positiver Form. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wird die Jahresrechnung prüfen. Anschließend wird sie dem Rechnungsprüfungsausschuss und dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt. Der Entwurf wird auf die Homepage gestellt, Papierexemplare können bei Bedarf anfordert werden.